

Blende 2022 in neuem Modus

SZ-Leserinnen und -Leser können noch bis 30. November Bilder einreichen.

Saarbrücken (bsch/spe) Vier Themen und eine Neuerung erwarten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der 48. Auflage des Fotowettbewerbs „Blende“. Eine Fachjury aus der Redaktion der Saarbrücker Zeitung bewertet die Einsendungen und prämiert diese auf regionaler Ebene.



Die besten Fotos nehmen am Bundesentscheid teil. Die „Blende 2022“ ist der erste Fotowettbewerb in Deutschland, bei dem die Bewertung auch mit Hilfe künstlicher Intelligenz erfolgt. Dazu wurde die Pattern Recognition Company GmbH mit ihrer Excire-Technologie als Partner gewonnen. Alle zu den vier Hauptkategorien eingereichten Bilder können zusätzlich an dem „Sonderpreis KI by Excire“ teilnehmen.

Das sind die vier Kategorien des diesjährigen Wettbewerbs:

Charakterköpfe: Kaum eine andere Art

der Fotografie offenbart so viel wie die Porträtfotografie. Fernab jeglicher Schönheitsideale und -erwartungen sollen die Bilder Menschen zeigen, die den Blick auf sich ziehen und den Betrachter fesseln. Als Fotograf erzählt man mit jedem Menschenporträt eine Geschichte.

Faszination Wald: Sehnsuchtsort, Wandergebiet, Platz zur Erholung und nicht zuletzt Fotomotiv. Der Wald ist bei fast jedem Wetter einen Besuch wert. Seit Beginn der Pandemie hat der Wald für viele noch an Bedeutung gewonnen, als Rückzugs- und Erholungsort. Der Wald bietet wunderschöne und vor allen Dingen vielfältige Schauplätze. Besondere Lichtsituationen und Wetterphänomene bieten außergewöhnliche Motivmöglichkeiten.

Makrofotografie - Die Welt im Kleinen: Die Makrofotografie macht kleine Dinge groß und Details erkennbar. Einige der beeindruckendsten Beispiele für Makrofotografie sind Nahaufnahmen von scheinbar alltäglichen Gegenständen wie einer Zahnbürste, Lebensmitteln oder Naturmotiven wie Eis, Schnee, Federn, Blumen, Insekten oder Haustieren. Das Schöne an der Makrofotografie ist, dass sie das Gewöhnliche in etwas Außergewöhnliches verwandeln kann.

Kreative Spiegelungen: Spiegelungen sind ein beliebtes Gestaltungsmittel in der Fotografie. Sie können einem Bild zusätzliche Tiefe verleihen und bergen jede Menge kreatives Potenzial.

Teilnahme: Um Fotos einzureichen, registrieren Sie sich bitte unter: www.blende-fotowettbewerb.de. Nach der Anmeldung mit Benutzername und Passwort stellt



„Schillernde Schönheit“ heißt das Beispielfoto von Rudolf Pollner für die Kategorie „Makro - Die Welt im Kleinen“.

FOTO: RUDOLF POLLNER/PROPHOTO GMBH

Prophoto unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf dieser Webseite ein Online-Tool zur Verfügung, welches anhand der ersten drei Ziffern Ihrer Postleitzahl alle partizipierenden Redaktionen in der Region anzeigt. Bitte wählen Sie dort die Teilnahme bei der Saarbrücker Zeitung. Eine Mehrfachregistrierung hat die Disqualifikation zur Folge. Analoge Einsendungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wichtig: Die Einreichungen müssen aus dem laufenden Kalenderjahr stammen - das heißt: Das Aufnahmedatum darf nur im Jahr 2022 liegen. Auch werden keine Fotos akzeptiert, die bereits an anderen Wettbewerben teilgenommen haben. Teilnahmeberechtigt am Fotowettbewerb „Blende 2022“ der SZ im Rahmen des 48. Leser-Fotowettbewerbs der Prophoto

GmbH sind alle Fotoamateure. Ausgenommen sind SZ-Mitarbeiter und deren Angehörige. Jeder Teilnehmer kann bis zu drei Bilder - ausschließlich digital - über das Blende-Online-Tool einreichen. Der Teilnahmezeitraum endet am 30. November 2022.

Die Teilnehmer erklären sich außerdem damit einverstanden, dass ihre Aufnahmen honorarfrei veröffentlicht werden. Die Preisträger werden durch eine Jury ermittelt. Deren Entscheidung ist unanfechtbar. Alle Beiträge, die zum Sonderpreis „KI by Excire“ eingereicht wurden, werden an den KI-Partner, die Pattern Recognition Company GmbH mit ihrer Excire Technologie, unter Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen weitergeleitet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einfach Gesund Bleiben! Neue Ratgeber jetzt erhältlich!

Ernährung und Gesundheit – Leitfäden für ein langes Leben

(nbl) Einfach gesund bleiben bis ins hohe Alter – das interessiert doch jede/n oder? Daher haben wir mit dem Verlag HDW Verden zwei neue Ratgeber für Sie entwickelt. Alles, was für eine gesunde Ernährung im Alter(n) wichtig ist, ist im ersten Ratgeber ERNÄHRUNG LEITFADEN FÜR EIN LANGES LEBEN als Synthese aus dem Informationsschatz der Hochbetagten, neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen und den anerkannten Gesundheitslehren zusammengestellt. Bewegungsmangel im Alter ist die maßgebliche Ursache für Stürze, Bettlägerigkeit, Hilfs- und Pflegebedürftigkeit und in der Folge soziale Isolation. Ob beim Aufstehen, Gehen, Treppensteigen oder dem nächtlichen Gang zur Toilette: Gemeinsame Zahlen des Robert Koch-Instituts, des Deutschen Zentrums für Altersfragen und des Statistischen Bundesamts belegen, dass fast ein Drittel der 65-Jährigen sowie die Hälfte der über 80-Jährigen jährlich mindestens einmal stürzen. Ein individuelles körperliches Training hilft dabei, die Mobilität, Lebensqualität und in der Folge die seelische

Gesundheit zu erhalten oder zu verbessern. Im zweiten Ratgeber BEWEGUNG LEITFADEN FÜR EIN LANGES LEBEN finden Sie eine Zusammenstellung von Informationen, Anregungen, Tipps und Anleitungen. Sie sollen Ihnen dabei helfen mit geeigneten Übungen Ihre Lebensqualität möglichst lange zu sichern.

» Bestellen Sie die neuen Ratgeber Ernährung und Bewegung für je 15,80 € per E-Mail unter: sz@pflege-vorsorge-geregelt.de oder schriftlich an Saarbrücker Zeitung, c/o Trierischer Volksfreund Marketing, Hanns-Martin-Schleyer-Straße 8, 54294 Trier. Bitte geben Sie Ihren Namen, Adresse und im Betreff, welchen Ratgeber Sie bestellen möchten: „Einfach gesund bleiben - Ernährung“ oder „Einfach gesund bleiben - Bewegung“. Zzgl. 3 € bzw. 6,20 € für Porto und Verpackung.

HDWVERDEN, Anita-Augspurg-Platz 7, 27283 Verden



Bestellen Sie sich die beiden Ratgeber „Einfach Gesund Bleiben“ zum Thema Ernährung und Bewegung.

FOTOS (2): HDW VERDEN

SZ STIFTET PREISE

1. Preis: 500 Euro, **2. Preis:** 250 Euro, **3. Preis:** 100 Euro.

Die von der SZ-Redaktion prämierten Bilder bekommen anschließend eine zweite Chance im bundesweiten Wettbewerb.

Beim Sonderpreis „KI by Excire“ werden auf Bundesebene die zehn besten Bilder ausgewählt.

Einsendeschluss: 30. November 2022

Eintrittskarten für Fußballfans zu gewinnen

Am **Samstag, 12. November, um 14 Uhr** trifft die **SV Elversberg auf Freiburg II** in der Ursapharm-Arena an der Kaiserlinde in Elversberg.

» Gemeinsam mit MagentaSport verlosen wir heute 1 x 2 VIP-Karten (inklusive Catering) für das Spiel. Einfach die Hotline **0137 822 82-34** anrufen und mit etwas Glück gewinnen.

MagentaSport überträgt alle 380 Spiele der 3. Liga live und in HD. Alle Infos dazu unter magentasport.de.



Geldsegen-Gewinnspiel Auch Sonntag Gewinne!



Geldsegen: Anrufen und kassieren.

FOTO: ADOBE STOCK

WOCHENEND-SPEZIAL: **DOPPELTE GEWINNCHANCEN** Unglaubliche 500 Gewinnchancen an zwei Tagen. Bei unserem beliebten Geldsegen-Gewinnspiel können Sie nun das ganze Wochenende mitspielen und auch am Sonntag abkassieren! Am Wochenende sind insgesamt 240.000 Euro im Gewinntopf und warten auf die Gewinnerinnen! Viel Glück!

Spenden für „Hilf-Mit!“-Aktion der Saarbrücker Zeitung

Die Saarbrücker Zeitung veröffentlicht in unregelmäßigen Abständen alle eingehenden Spenden der Aktion „Hilf-Mit!“. Hier die Spenden vom dritten Quartal 2022.

- 7500 Euro** Wirtschaftsclub Saar-Pfalz Moselle
- 1500 Euro** Edgar Klauk
- 500 Euro** Marlies und Manfred Müller, Brigitte und Robert Dirckes, Christian Löw
- 433,17 Euro** Landfrauenverein Berschweiler
- 300 Euro** Rosemarie Gemmel Joede
- 250 Euro** Stefan John
- 200 Euro** Dr. Joachim Mößler, Wolfgang Kaeller

- 150 Euro** Monika Weber
- 140 Euro** Sigrid und Berhold Klein
- 100 Euro** Ingeborg Theobald, Roswitha Jürgen Licht, Monika Lober, Dr. Iris Decker, Gertrude Ida Maria Antonia Maul, Ilse Steinebrey, Dr. Peter Moll/Wandergruppe, Erika und Gerhard Meyer, Melitta Czerwenka-Nagel, Sigrid Scheidt, FC Noswendel Wadern e.V., Johannes Ruße, Elisabeth Klemm
- 60 Euro** Fred Klee
- 50 Euro** Alma Gluth, Bilo Dietrich, Ursula Sondheimer, Ursula Lay, Sigrid



- Scheidt, Ruth Muel-ler, Bernhard Löhle, Eckardt Schmidt, Alma Gluth, Helga und Eckardt Schmidt
- 25 Euro** Ingrid Decker, Sigrid Maria Seibel-Grimmont, Marianne Rosche, Ingrid Decker u. Norbert Ochs Decker, Sigrid Maria Seibel-Grimmont, Ingrid Decker u. Norbert Ochs Decker, Sigrid Maria Seibel-Grimmont, Ingrid Decker u. Norbert Ochs Decker
- 20 Euro** Norbert Weber, Renate Neis
- 10 Euro** Jürgen Rech, Karin Seibert

Summe Spenden: 13 818,17 Euro
Summe Ungenannte: 420 Euro
Spendenstand zum 30. September 2022: 71 680,55 Euro

DIE „HILF-MIT!“-KONTEN:

- Sparkasse Saarbrücken:** IBAN: DE19 5905 0101 0000 0000 67, BIC: SAKSDE55XXX
- Bank1Saar:** IBAN: DE59 5919 0000 0000 5840 02, BIC: SABADE55XXX
- Kreissparkasse Saarlouis:** IBAN: DE92 5935 0110 0000 0005 05, BIC: KRSADE55XXX

» Weitere Infos gibt es unter hilfmit.saarbruecker-zeitung.de

NEU: Schmecken Sie Historie – Bestellen Sie jetzt die neuen Jahrgänge!

Kennen Sie historische Rebsorten? Bestellen Sie sich Weinkultur-Geschichte zum Genießen zu sich nach Hause!

(nbl) Wein als Kulturgut hatte schon in der Antike mehrere Funktionen. Zum einen galt der Wein als Gabe, mit der im Rausch gefangene Menschen dem Göttlichen näher sein konnten. Weiterhin war Wein auch schon damals ein bedeutendes Handelsgut, dessen Pflege und Veredelung unter strenger Kontrolle der Herrschenden stand. Zu guter Letzt aber auch ein kalorienreiches Nahrungsmittel, dass aufgrund seiner Säure haltbar war wie kein anderes Getränk und dadurch über Jahrhunderte auch ein Trinkwasserersatz sein konnte.

Kennen Sie historische Rebsorten wie Weißer Traminer, Grünfränkisch, Grüner Adelfränkisch, Süßschwarz, Blauer Arbst oder Schwarzurban?

Historische Rebsorten sind seltene Weinstöcke, die bis zu ihrer Entdeckung als verschollen oder sogar ausgestorben galten. Der Geobotaniker, Völkerkundler und Ampelograph Andreas Jung entdeckte sie an verborgenen Fundorten wie Brachlagen oder uralten Hausstöcken. Der Rebveredler und Winzer Ulrich Martin ist mit seiner Rebschule der „Motor“ dieses Projektes, indem er die einzelnen entdeckten Rebstöcklinge in Muttergärten seiner Rebschule wieder vermehrt. Christian Löw, gelernter Winzer, studierter Weinbaingenieur und Weinfachhändler

des Jahres 2018, begleitet das Projekt „Historische Rebsorten“ als sensorischer Berater und bundesweiter Vertriebspartner. Gemeinsam mit ihnen möchten wir Sie auf eine historische Wein-Entdeckungsreise schicken:

3er-Probierpaket „Historische Weißweine“: 1x 2021 Grüner Adelfränkisch 0,75 l, 1x 2021 Grünfränkisch 0,75 l, 1x 2021 Weißer Traminer 0,75 l

2021 Grüner Adelfränkisch: Eine Ursorte, die schon vor 5.000 Jahren kultiviert wurde, ist mit Traminer und Süßschwarz verwandt. Seit dem Mittelalter ist diese autochthone Rebsorte in der Mark Brandenburg dokumentiert. Bis 2007 galt dieses Juwel als ausgestorben. **Geschmacksprofil:** Seine Farbe geht schon in das „Goldgelbe“ und deutet schon von der Optik her eine aromatische Fülle an; sehr stoffig und doch elegant mit einer frischen exotischen Gelbfrucht.

2021 Grünfränkisch: Bereits im 16. Jahrhundert wurde der Grünfränkisch für die Südpfalz erwähnt. Bis zu ihrer Wiederentdeckung in Jahr 2009 galt diese Rebsorte als ausgestorben. **Geschmacksprofil:** Klare frische Aromatik mit gehaltvoller Fruchtfülle mit feinwürziger Nachhaltigkeit. **2021 Weißer Traminer:** Ihr Synonym „Savagnin“ bezieht sich auf die Weinregion Servan, die persische Bezeichnung für Schirwan, wo diese Ursorte bereits seit



Bestellen Sie sich Ihr historisches Wein-Paket und sichern Sie sich Ihren Aktions-Rabatt!

FOTO: LÖWWEINE

mindestens 5.000 Jahre angebaut wurde. **Geschmacksprofil:** im Geruch klarfruchtig und würzig mit einer tollen mineralischen Fruchtigkeit. Dies setzt sich auch eindrucksvoll im stoffig-trockenen Geschmack fort.

3er Probierpaket „Historische Rotweine“: 1x 2020 Süßschwarz 0,75 l, 1x 2020 Blauer Arbst 0,75 l, 1x 2020 Schwarzurban 0,75 l

2020 Süßschwarz: Die Geschichte dieser über 8.000 Jahre alten autochthonen Rebsorte bringt uns an den zeitlichen Ursprung der Kulturrebe. Es handelt sich um den echten „Blauen Silvaner“. Die ausgestorbene Sorte wurde 2007 an der Saale wiederentdeckt. **Geschmacksprofil:** Jahrgang 2020 ist ausgesprochen weichfruchtig - ein „Schmeichler mit Tiefgang“.

2020 Blauer Arbst: Im Rahmen ihrer historischen Aufarbeitung 2008 wie-

derentdeckt. **Geschmacksprofil:** Man spürt schon im Aroma diese feinen burgundischen Kirsch-Noten; im Geschmack dann weiche Aromen von eingekochten Früchten, die gerade seinen samtigen Geschmack nochmals verstärken.

2020 Schwarzurban: Schwarzurban, ein Kind des Trollingers, kam bereits im Mittelalter aus der Staufischen Lombardei zu uns. **Geschmacksprofil:** Schon im Geruch zeigt eine würzig-pfeffrige Aromatik untermalt mit Kirscharomen und Waldbeeren, was sich im Geschmack fortsetzt. Gehaltvoller Rotwein mit „würziger Nachhaltigkeit“!

Das **Probierpaket „Weißweine-Historische Rebsorten“** kostet mit 10%-Aktionsrabatt **38,66 €** (statt 42,95 €)

Das **Probierpaket „Rotweine-Historische Rebsorten“** kostet mit 10%-Aktionsrabatt **42,93 €** (statt 47,70 €) Alle Bestellungen zzgl. Versandkosten von 7,95 € (ab einem Warenwert von über 97,00 € versandkostenfrei). Zu bestellen unter www.loeweine.com oder rufen Sie an unter 06825 9541406. Bitte in den Bereich „Anmerkungen“ „SZ/TV-Aktion“ schreiben, um den Rabatt zu erhalten! Angebot freibleibend – solange der Vorrat reicht! Hersteller: LöwWeine e.K., Am Campus 3, 66287 Querschied-Göttelborn



Weinfachhändler Christian Löw lädt Sie zum Weinprobiertag ein.

FOTO: LÖWWEINE

WEINPROBIERTAG

Am **Sonntag, 6. November**, findet im historischen Kuppelsaal im Rathaus in Wemmetsweiler von **12.00 bis 18.00 Uhr** ein Weinprobiertag von LöwWeine e.K. statt. Hier können Sie noch weitere historische Rebsorten wie „Hartblau“, „Schwarzblauer Riesling“, „Fränkischer Burgunder“ und „Gänzfüßler“ verkosten! Ebenso präsentieren Winzer von Mosel, Rhône, Languedoc, Portugal und Italien persönlich ihre Weine (Verkostungsliste auf www.loeweine.com/Veranstaltungen). Eintritt frei! Sie können aber im Rahmen der SZ-Aktion „Hilf Mit – Saarländer helfen Saarländern“ an diesem Tag Geld für die „Saarbrücker Tafel“ spenden!

Produktion dieser Seite: Nicole Böhme-Laglasse